



DER LANDRAT

Kreis Unna · Postfach 21 12 · 59411 Unna

Herrn
Hubert Hüppe
mit elektronischer Post

Dezernat III

Auskunft

Herr Göpfert
Fon 02303 27-1300
Fax 02303 27-1402
torsten.goepfert
@kreis-unna.de

Mein Zeichen

20.11.2019

Ihre Anfrage vom 04.11.2019

Sehr geehrter Herr Hüppe,

für die Beantwortung Ihrer Fragen habe ich das Schulamt für den Kreis Unna beteiligt, da die von Ihnen angesprochenen Themen im Wesentlichen in die dortige Verantwortung fallen. Insgesamt beantworte ich Ihre Fragen wie folgt:

1. Wie viele Schüler besuchen zur Zeit die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule? Wie viele waren es vor der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention im Schuljahr 2008/2009?

Zur Zeit besuchen 302 Schüler/-innen die Schule, im Schuljahr 2008/2009 waren es 288 Schüler/-innen.

2. Wie viele Personen sind z. Zeit an dieser Schule beschäftigt (einschließlich Integrationshelfer, Freiwilligendienst, Hauspersonal etc.). Wie viele Personen davon gehören zum Kollegium (Lehrer/Sonderpädagogen etc.)?

Öffnungszeiten

Mo - Do 08.00 - 16.30 Uhr
Fr 08.00 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Dienstgebäude

Kreishaus
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna
1. OG, Raum B. 125

Bus und Bahn

Servicezentrale fahrtwind
Fon 01806 504030
(20 Ct./Anruf im Festnetz,
max. 60 Ct./Anruf mobil)
www.fahrtwind-online.de

Zentrale Verbindungen

Fon 02303 27-0
Fax 02303 27-1399
post@kreis-unna.de
www.kreis-unna.de

Bankverbindung

Sparkasse UnnaKamen
IBAN:
DE69 4435 0060 0000 0075 00
BIC: WELADED1UNN

| Personelle Ausstattung | Anzahl | Kostenträger |
|---|--------|--|
| Lehrkräfte incl. Lehramtsanwärter/-innen | 83 | Land NRW |
| Integrationskräfte | 26 | Kreis Unna / in Ausnahmefällen die Jugendämter |
| FSJ'ler, BFD'ler | 20 | Kreis Unna |
| Sekretärin (35 Wochenstunden) | 1 | Kreis Unna |
| Schulsozialarbeiterin BuT (18 Wochenstd.) | 1 | Kreis Unna |
| Schulsozialarbeiterin FSJ (20 Wochenstd.) zur Koordination der Klassenhelfer/-innen | 1 | Kreis Unna |
| Hausmeister | 1 | Kreis Unna |

| | | |
|--|----|------------|
| 2. Hausmeister, Ergänzungskraft nach § 16 i SGB II | 1 | Kreis Unna |
| Kinderpflegerin in Teilzeit | 1 | Kreis Unna |
| Mitarbeiter/-innen in Teilzeit in der Wirtschaftsküche | 3 | Kreis Unna |
| Reinigungskräfte (Fremdreinigung) | NN | Kreis Unna |

3. Wie viele Schüler verlassen die Schule mit einem Hauptschulabschluss Klasse 9 oder einem anderen Regelschulabschluss?

Es ist grundsätzlich nicht möglich, an der Förderschule GG einen Hauptschulabschluss oder einen anderen Regelabschluss zu erlangen. Nachfolgend die maßgebenden Verwaltungsvorschriften zur Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke (Ausbildungsordnung sonderpädagogische Förderung – AO-SF).

- § 5 *Geistige Behinderung (Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung)*
Ein Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Förderschwerpunkt GG besteht, wenn das schulische Lernen im Bereich der kognitiven Funktionen und in der Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit dauerhaft und hochgradig beeinträchtigt ist, und wenn hinreichende Anhaltspunkte dafür sprechen, dass die Schülerin oder der Schüler zur selbständigen Lebensführung voraussichtlich auch nach dem Ende der Schulzeit auf Dauer Hilfe benötigen.
- § 30 *Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung*
Am Ende der Schulbesuchszeit erhält die Schülerin oder der Schüler ein Abschlusszeugnis, das die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten bescheinigt.
- § 38 *Unterricht*
Der Unterricht fördert Kompetenzen in den Entwicklungsbereichen Motorik, Wahrnehmung, Kognition, Sozialisation und Kommunikation. Er erstreckt sich über die Aufgabenfelder Sprache und Kommunikation, Mathematik, gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Unterricht, Arbeitslehre, Bewegungserziehung/Sport, musisch-ästhetische Erziehung und religiöse Erziehung/Ethik. Die Gewichtung der unterrichtlichen Angebote richtet sich nach den Bildungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.
- § 39 *Unterrichtsorganisation der Förderschule, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung*
(1) Die Förderung an der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung findet in der Regel ganztägig statt. Der schulische Tagesablauf gliedert sich in Unterricht einschließlich spezieller sonderpädagogischer Förderung, gestaltete Freizeit, andere Angebote im Rahmen der Ganztagschule und Ruhepausen. Die Zahl der Unterrichtsstunden pro Woche ist 28.
(2) Der Unterricht wird vorwiegend fächerübergreifend und projektorientiert organisiert. Darüber hinaus können nach Bedarf fachbezogene Neigungs- und Leistungskurse eingerichtet werden.
(3) Die Berufsschulpflicht erfüllen die Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung in der Berufspraxisstufe. Die Lern- und Arbeitsformen in der Berufspraxisstufe orientieren sich an dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang in die Arbeitswelt vorzubereiten. Die Berechtigung zum Besuch einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung über die Schulpflicht hinaus richtet sich nach § 19 Absatz 9 des Schulgesetzes NRW.
- § 40 *Leistungsbewertung*
Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden ohne Notenstufen auf der Grundlage der im Förderplan festgelegten Ziele beschrieben. Die Leistungs-bewertung erstreckt sich auf die Ergebnisse des Lernens sowie die individuellen Anstrengungen und Lernfortschritte.

§ 41 Versetzung, Zeugnisse

- (1) Eine Versetzung findet nicht statt. Am Ende jedes Schuljahres entscheidet die Klassenkonferenz, in welcher Klasse die Schülerin oder der Schüler im nächsten Schuljahr gefördert werden wird.
 (2) Die Schülerin oder der Schüler erhält am Ende jedes Schuljahres ein Zeugnis.
 (3) Die Schülerin oder der Schüler erhält am Ende der Schulbesuchszeit ein Abschlusszeugnis, das die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten bescheinigt.

4. Wie viele Schüler sind im letzten Jahr von Regelschulen oder von Förderschulen mit anderen Förderschwerpunkten als "Geistige Entwicklung" auf die Friedrich-von Bodelschwing Schule gewechselt?

2019/ 2020

| Jahrgang | Aufnahme Elternwahl Fö | Wechsel aus GL-Anzahl | Name d. Schule | Wechsel aus anderer Fö | Name d. Schule |
|----------|------------------------|-----------------------|--|------------------------|---------------------------------------|
| 1 | 16 | / | | / | |
| 2 | 2 | 1 | GS Osterfeldschule Lünen | | |
| 3 | 2 | 2 | GS Osterfeld Lünen, GS Diesterweg Kamen | | |
| 4 | 1 | 2 | GS Wittekind Lünen, GS Kardinal-v.- Galen Werne | | |
| 5 | 2 | 2 | GS Goetheschule Bönen, GS Wiehagen Werne | | |
| 6 | 1 | 3 | GS Diesterweg Kamen, GS Astrid-Lindgren Kamen | 2 | Sonnenschule Kamen, FöZ Nord Lünen |
| 7 | 1 | 2 | HS Profilschule Lünen, Freie Waldorfschule Dortmund | | |
| 8 | 2 | 1 | HS Am Hafen Dortmund | 1 | Schule am Marsbruch Dortmund |
| 9 | / | / | | / | |
| 10 | / | / | | 1 | FöZ Nord Lünen |
| 11 | / | / | | / | |
| 12 | / | / | | / | |
| Summe | 27 | 13 | | 4 | |

2018/2019

| Jahrgang | Aufnahme Elternwahl Fö | Wechsel aus GL-Anzahl | Name d. Schule | Wechsel aus anderer Fö | Name d. Schule |
|----------|------------------------|-----------------------|--|------------------------|---|
| 1 | 17 | 1 | GS Auf dem Kelm Lünen | 1 | Max-Wittmann Dortmund |
| 2 | / | 6 | GS Overbergschule Lünen, GS Friedrich-Ebert Kamen, GS Südschule Kamen, GS Auf dem Kelm Lünen, GS Eichendorf Kamen, GS Pfalzschule Bergkamen | | |
| 3 | 1 | 2 | GS Gerhard-Hauptmann Bergkamen, GS Diesterweg Kamen | 1 | Sonnenschule Kamen |
| 4 | / | 2 | GS Südschule Kamen, GS Overberg Lünen | | |
| 5 | / | / | | | |
| 6 | / | 5 | KG Umland Werne, GS Pfalz- schule Bergkamen, GS Vikto- ria Lünen, GS Auf d. Äckern Selm, GS Osterfeld Lünen | 2 | FöL Erich-Kästner Oelde, FöZ Unna |
| 7 | | 2 | RS Freiherr vom Stein Bergkamen | | |
| 8 | 1 | 1 | SK Selma-Lagerlöf Selm | 2 | FöZ Nord Lünen, Rurtalschule Heinsberg (GG) |

| | | | | | |
|-------|----|----|-------------------------------|---|--|
| 9 | / | 1 | Christopherus-schule Dortmund | / | |
| 10 | / | 1 | HS Kamen | 2 | Schule am Möllerstift Bielefeld, Haus Hall Gescher |
| 11 | / | / | | 1 | Oberwiese Waltrop |
| 12 | | / | | / | |
| Summe | 19 | 21 | | 9 | |

2017/2018

| Jahrgang | Aufnahme Elternwahl Fö | Wechsel aus GL-Anzahl | Name d. Schule | Wechsel aus anderer Fö | Name d. Schule |
|----------|------------------------|-----------------------|--|------------------------|--|
| 1 | 14 | 2 | GS Overberg Lünen, GS Friedrich-Ebert Kamen | 1 | Sonnenschule Kamen |
| 2 | / | 4 | GS Diesterweg Kamen, GS Osterfeld Lünen, GS Südschule Kamen, GS Auf dem Kelm Lünen, GS Horstmar Niederaden Lünen | 1 | Sonnenschule Kamen |
| 3 | 1 | 4 | GS Süd Kamen, GS Ludgeri Selm, GS Overberg Lünen, GS Astrid Lindgren Kamen | / | |
| 4 | / | 2 | GS Diesterweg Kamen, GS Auf den Äckern Selm | 2 | Sonnenschule Kamen, Fö für Kranke Unna |
| 5 | / | 5 | GYM Campus Selm, GS Jahnschule Bergkamen, GS Gerhardt Hauptmann Bergkamen, GS Wienbreite Werne | / | |
| 6 | / | / | | / | |
| 7 | / | / | | 1 | FöZ Nord Lünen |
| 8 | / | / | | 1 | FöZ Nord Lünen |
| 9 | / | 2 | Waldorfschule Dortmund, SK Hassel Gelsenkirchen | / | |
| 10 | 1 | 1 | RS Uhland Lünen | / | |
| 11 | / | / | | 1 | Oberwiese Waltrop |
| 12 | | / | | / | |
| Summe | 16 | 20 | | 7 | |

5. Wie vielen Schülern ist es aufgrund der intensiven Förderung an der Friedrich-von-Bodelschwingh Schule gelungen, wieder auf eine Regelschule zu wechseln?

Bisher ist kein(e) Schüler/-in von der FvB-Schule in eine allgemeine Schule gewechselt, um dort einen Regelabschluss zu erwerben. Es wechseln immer wieder einzelne Schüler/-innen in den Förderschwerpunkt Lernen. Sie werden danach an entsprechenden Förderorten im Gemeinsamen Lernen oder im Förderzentrum Nord nach den Richtlinien der Förderschule Lernen beschult.

6. Von wie vielen Schülern der Friedrich-von-Bodelschwingh Schule ist angesichts des der Schule verliehenen Berufswahlsiegels gesichert bekannt, dass sie nach Abschluss der Förderschulausbildung anschließend eine Ausbildung oder einen Arbeitsplatz im ersten Arbeitsmarkt erhalten haben? Wie viele Schüler gingen nach dem Abschluss in eine Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)?

„Werdegang“ der ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule

| | Schuljahr 2015/16 25 Entlassschüler | Schuljahr 2016/17 23 Entlassschüler | Schuljahr 2017/18 32 Entlassschüler | Schuljahr 2018 / 19 29 Entlassschüler |
|---|--|--|--|--|
| Werkstatt für behinderte Menschen | 16 | 20 | 21 | 19 |
| Arbeitsvertrag auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt | - | - | 2 | 1 |
| Arbeitsvertrag in einem Integrationsbetrieb | 1 | - | 1 | - |
| FSJ | - | - | 1 | 2 |
| Sonstige Maßnahmen der Agentur für Arbeit | 1 Unterstützte Beschäftigung | 1 DIA-AM* | - | 1 |
| Kein Übergang in eine Tätigkeit/weiterführende Maßnahme | 5 | 1 | 6 | 6 |
| Kein Übergang wg. fehlendem Aufenthaltstitel | 1 (+Mutter geworden) | - | 1 | - |
| Nicht in der Werkstatt unterzubringen oder rausgeflogen | 1 | 1 | - | |

* Maßnahmen zur Diagnose der Arbeitsmarktfähigkeit besonders betroffener behinderter Menschen (DIA-AM)

7. Wie viele Schüler machen während der Schulzeit ein Praktikum im ersten Arbeitsmarkt und wie viele in einer WfbM?

Praktika während der Schulzeit

| Schuljahr | Werkstatt für Menschen mit Behinderung | Allgemeiner Arbeitsmarkt |
|------------------|---|---------------------------------|
| 2015/2016 | 25 | 16 |
| 2016/2017 | 23 | 23 |
| 2017/2018 | 32 | 30 |
| 2019/2020 | 29 | bis Nov. 2019 – 10 |

8. Wie hoch waren im letzten Schuljahr angesichts der relativ isolierten Lage der Schule die Fahrtkosten für die Schüler?

Im Haushaltsjahr 2018 lagen die Kosten für den Schülerspezialverkehr der Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule bei 705.868,07 Euro. Zum 31.10.2019 wurden bereits 563.830,55 Euro verausgabt.

9. Wie viele Schüler haben einen Behindertenausweis von mindestens 50 %?

Leider ist diese Frage nicht zu beantworten, da die Beantragung eines Behindertenausweises im Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten liegt und keine Relevanz für den Besuch einer Förderschule hat.

10. Welche Initiativen hat der Kreis Unna unternommen, um Schülern mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" einen inklusiven Unterricht auf einer Regelschule zu ermöglichen?

Im gesamten Kreis Unna sind alle Grundschulen „Schulen des Gemeinsamen Lernens“, ohne Bündelung von einzelnen Förderschwerpunkten an den Schulen. In den weiterführenden Schulen werden gemäß des Eckpunktepapiers zur Inklusion, Schulen in den einzelnen Kommunen zu „Schulen des Gemeinsamen Lernens“ benannt. Auch bei diesen Schulen gibt es keine Bündelung von einzelnen Förderschwerpunkten, d. h. Schüler/-innen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung haben in allen Kommunen die Möglichkeit, eine Schule des Gemeinsamen Lernens zu besuchen.

11. Wie viele Regelschulen im Kreis Unna haben zur Zeit Schüler mit diesem Förderschwerpunkt?

Im Schuljahr 2019/2020 werden an 28 Schulen der Primarstufe insgesamt 47 Schüler/-innen sowie an 15 Schulen der Sekundarstufe I insgesamt 21 Schüler/-innen mit dem Förderschwerpunkt GG inklusiv unterrichtet. Die Beschulung in der Sekundarschule II erfolgt am Hansa Berufskolleg in Unna.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung



Torsten Göpfert
Dezernent